



# Schwerpunkt Sport

Master of Science in Physiotherapie (MScPT)

## Schwerpunkt Sport

Im Schwerpunkt Sport\* erwerben Sie die fachliche Expertise im Bereich Rehabilitation und Betreuung von verletzten Sportler\*innen. Wir vermitteln Ihnen auch vertieftes Wissen über Präventionsprogramme und Effektivität von sportphysiotherapeutischen Interventionen. Im Studium entwickeln Sie klinische Fertigkeiten in Bezug auf die spezifischen beruflichen Rollen und Spezialisierungen in der Sportphysiotherapie. Durch die Symbiose von erweiterten Kompetenzen, effektiven Verhaltensweisen und integriertem Wissen qualifizieren Sie sich zu Expert\*innen in der Sportphysiotherapie.

3

Pro Studiengang besuchen Sie professionsspezifische Module (violett), die Ihnen vertiefte Fachkompetenzen vermitteln. Gemeinsam mit den anderen Master-Studierenden der Berner Fachhochschule Gesundheit absolvieren Sie ausserdem interprofessionelle Module (grün) und Forschungsmodule (braun).

### Modulgruppe Professionsspezifisch

Modul	Kurzbeschreibung
<b>Prävention</b> (5 ECTS-Credits)	Fortgeschrittenes Wissen über normale Bewegungsmuster und typische Verletzungsmechanismen. Interventionsstrategien zur Vermeidung des Verletzungsrisikos der Athlet*innen. Interpretation der Wirksamkeit von Strategien der Verletzungsprävention. Biomechanische Bewegungsanalyse, Identifizierung der optimalen Technik zur Optimierung der sportlichen Leistungsfähigkeit. Interventionen zur Förderung eines gesunden und aktiven Lebensstils.
<b>Akute Interventionen</b> (5 ECTS-Credits)	Kompetenz, um im Fall einer akuten (Sport-)Verletzung adäquate Massnahmen zu ergreifen. Entwicklung und Assessment motorischer Grundeigenschaften. Vertiefte sportphysiotherapeutische klinische Diagnostik der oberen und unteren Extremitäten sowie der Wirbelsäule. Bedeutung und Interpretation von bilddiagnostischen Verfahren.
<b>Rehabilitation</b> (6 ECTS-Credits)	Konzept der funktionellen Rehabilitation. Rehabilitation von Sportverletzungen der oberen und unteren Extremitäten sowie der Wirbelsäule. Evidenzbasierte Interventionsprogramme zur Förderung von Heilung und Rehabilitation. Medizinische Trainingstherapie und Dekonditionierung.
<b>Performance</b> (5 ECTS-Credits)	Leistungsphysiologie und -diagnostik, Interpretation der Leistungsdiagnostik. Sportphysiotherapeutische Interventionen zur Leistungssteigerung. Körperkonstitution und Leistungsfähigkeit. Sportliche Leistung unter extremen Bedingungen (Hitze, Kälte, Höhe).

\* Das Curriculum wurde nach den Richtlinien der International Federation of Sports Physical Therapy (IFSPT) aufgebaut und eine Titelanerkennung wurde erfolgreich. Bei erfolgreichem Abschluss des MScPT im Schwerpunkt Sport können sich Mitglieder des Schweizerischen Verbands für Sportphysiotherapie (SVSP), welche alle Kriterien des SVSP-Levels A erfüllen, beim IFSPT unter dem Titel «Registered International Sports Physical Therapists (RISPT)» registrieren lassen.

<b>Integration</b> (5 ECTS-Credits)	Multidisziplinäre Zusammenarbeit in der Sportrehabilitation, Sportpsychologie, Kommunikation, Ethik im Sport, Doping, spezifische Gruppen (Behinderung, Geschlecht, Jugend und Senior*innen) und (Sport-)Verletzungen.
<b>Beckenboden &amp; Sport</b> (2 ECTS-Credits)	Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Beckenbodens. Basiskenntnisse in Diagnostik, Prophylaxe und Therapie von Beckenboden-Dysfunktionen (v. a. Belastungsinkontinenz). Schwerpunkt auf «(high)-impact» Sportarten. Aufbau eines Beckenboden-Trainingsprogramms. Sport während der Schwangerschaft und nach einer Geburt.
<b>Anatomie am Präparat (Wahlpflichtmodul)</b> (2 ECTS-Credits)	Selbstständig durchgeführtes Sezieren am menschlichen Präparat (Leitungsbahnen, Muskulatur und Knochenstrukturen der oberen oder unteren Extremität). Vertiefung und Erweiterung der anatomischen Kenntnisse. Dreidimensionale Einsicht in die anatomische Komplexität.
<b>Nutrition &amp; Sport (Wahlpflichtmodul)</b> (2 ECTS-Credits)	Aspekte der Ernährung im Zusammenhang mit Rehabilitationsmaßnahmen. Beziehung zwischen (individualisierter) Ernährung, Rehabilitation (Bewegung) und Gesundheit. Ernährungsphysiologische und biochemisch-physiologische Bewertungen nach aktuellen klinischen und epidemiologischen Richtlinien.

## Modulgruppe Interprofessionell

Modul	Kurzbeschreibung
<b>Angewandte Ethik</b> (5 ECTS-Credits)	In der professionellen Betreuung von Menschen, die gesundheitliche Anliegen haben, stellen sich immer auch ethische Fragen. In diesem Modul entdecken Sie, wie diese Fragen theoretisch erörtert, praktisch veranschaulicht und in Ihrer konkreten Berufspraxis entwickelt werden können. Dabei vertiefen Sie auch ethische Grundlagen der interprofessionellen Zusammenarbeit und der klinischen Ethik, welche für das Handlungsfeld von Gesundheitsfachpersonen auf Masterstufe unabdingbar sind.

Modul	Kurzbeschreibung
<b>Angewandte Statistik</b> (5 ECTS-Credits)	Sie lernen die Grundlagen der deskriptiven Statistik und verschiedener statistischer Testverfahren sowie deren Voraussetzungen für die Anwendung kennen. Dabei werden anhand von Beispielen einfache und komplexe statistische Daten mithilfe der entsprechenden Software ausgewertet. Die Erkenntnisse aus den Auswertungen werden adressatengerecht beschrieben.
<b>Forschungsmethoden 1</b> (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul lernen Sie Grundlagen unterschiedlicher Forschungsmethoden kennen. Der Fokus liegt dabei auf den in den Gesundheitswissenschaften besonders häufig angewandten Methoden und Designs. Neben den Prozessen der qualitativen Forschung werden die verschiedenen Forschungsdesigns der quantitativen Forschung anhand von Praxisbeispielen besprochen. Dabei werden Sie auch in die Verbindung von qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden eingeführt. Sie lernen, welche Methoden für die Datenerhebung eingesetzt werden können und welche Möglichkeiten es für die Datenanalyse gibt. Diverse Studiendesigns werden vertieft betrachtet und interprofessionell diskutiert.
<b>Forschungsmethoden 2</b> (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul planen Sie eigene kleine Forschungsprojekte und führen diese durch. Dabei synthetisieren Sie die Resultate der qualitativen sowie quantitativen Studien mithilfe wissenschaftsbasierter Strategien und, soweit sinnvoll, mit Analysesoftware. Sie beleuchten die Verbindung von qualitativen und quantitativen Methoden zu «Mixed Methods». Die Forschungsergebnisse werden interpretiert und in einem wissenschaftlichen Textformat (Bericht, Publikation) aufbereitet.
<b>Forschungsmethoden 4</b> (5 ECTS-Credits)	Sie vertiefen Ihr Wissen zu den Prinzipien und Techniken systematischer Reviews und Meta-Analysen. Ihnen werden theoretische Grundlagen verschiedener wichtiger Modelle für die ökonomischen Evaluationen von Gesundheitsversorgungsprogrammen und deren statistischen Analysemethoden vermittelt. Zusätzlich werden Sie in die Entwicklung von Fragebogen eingeführt.
<b>Forschungsplanung</b> (5 ECTS-Credits)	Im Zentrum steht die Planung eines Forschungs- bzw. Evaluationsprojekts anhand Ihrer eigenen Fragestellung. Die Planung beinhaltet die Beschreibung der Ausgangslage, der Forschungslücke und der Fragestellung, des methodischen Vorgehens sowie des Zeitplans und ethischer Überlegungen. Zusätzlich lernen Sie in diesem Modul wichtige Instrumente und Vorschriften kennen, welche für eine erfolgreiche Forschung unabdingbar sind. Dazu gehören unter anderem die Grundlagen der Forschungsethik und des Humanforschungsgesetzes, das Verfassen eines Ethikantrags sowie die Befolgung der «Good Clinical Practice» Vorschriften. Das Modul bereitet Sie optimal auf die Master-Thesis vor.

## Modulgruppe Transfer

Modul	Kurzbeschreibung
<b>Transfer 1</b> (5 ECTS-Credits)	Forschungspraktikum: Anwendung der erlernten Forschungsmethoden, Mitarbeit in einem Projekt. Auseinandersetzung mit möglichen Themen der Master-Thesis.
<b>Transfer 2</b> (5 ECTS-Credits)	Auswahl zwischen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Zweites Forschungspraktikum: Anwendung und Vertiefung der erlernten Forschungsmethoden, Arbeit an einem eigenen Projekt.</li><li>– Praktikum Fachentwicklung: Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis (z. B. Erstellen eines Behandlungs- oder Implementierungskonzepts).</li><li>– Klinisches Praktikum: Standortbestimmung und Reflexion der klinisch-praktischen Tätigkeit. Patienten- und situationsgerechte Umsetzung, Weiterentwicklung und Vertiefung des erlernten theoretischen Wissens und der praktischen Fertigkeiten in der Praxis (Inter- und Supervision, Mentoring).</li></ul>

## Master-Thesis

Modul	Kurzbeschreibung
<b>Master-Thesis</b> (20 ECTS-Credits)	Sie verknüpfen die in den Forschungsmodulen erworbenen Kenntnisse mit aktuellen professionsspezifischen Erkenntnissen. Sie untersuchen eine Fragestellung innerhalb eines Forschungsprojekts der Physiotherapie mit geeigneten Methoden. Sie erstellen selbstständig eine Forschungsarbeit auf wissenschaftlichem Niveau und begründen, reflektieren und evaluieren Ihre Entscheidungen fundiert.

Bisherige Master-Thesen finden Sie auf unserer Webseite: [bfh.ch/master-physiotherapie](https://bfh.ch/master-physiotherapie)

## **Berner Fachhochschule**

Gesundheit

Master-Studiengang Physiotherapie

Murtenstrasse 10

3008 Bern

Telefon +41 31 848 47 22

[mscphysiotherapie.gesundheit@bfh.ch](mailto:mscphysiotherapie.gesundheit@bfh.ch)

[bfh.ch/master-physiotherapie](https://bfh.ch/master-physiotherapie)